

Nr.: 120/2019

■ Dezernat	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	18.03.2019
■ Beteiligung	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (EAL)	
■ Verfasser/-in	Bienroth, Silke, Dr.	
■ Telefon	07621 410-1450	

Beratungsfolge	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	10.04.2019

Tagesordnungspunkt

Sammeln und Transport von Sperrmüll und Altholz – Vergabe der Leistungen zum 01.01.2020

Beschlussvorschlag

- Die Leistung „Sammlung und Transport von Sperrmüll und Altholz“ wird zum 01.01.2020 für sechs Jahre mit einer zweimaligen Verlängerungsoption von jeweils einem weiteren Jahr an die Fa. Remondis Süd GmbH vergeben. Die Auftragssumme beträgt 609.601,30 € brutto pro Jahr bzw. 3.657.607,80 € brutto für die gesamte Vertragslaufzeit von 6 Jahren.
- Die Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach wird ermächtigt, zu gegebener Zeit (ca. 1 Jahr vor Auslaufen des Vertrages) die Verlängerungsoptionen nach Prüfung und Bewertung der dann bestehenden abfallwirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu ziehen.

Bezug zum Wirtschaftsplan

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

im Erfolgsplan

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
610.000 €		€	

im Vermögensplan

Ausgabe	Einnahme	einmalig in	wiederkehrend
	€	€	€

Mittelbereitstellung - in EUR -

im Wirtschaftsplan	2020	2021	2022	2023	ab 2024
erforderlich	610.000 €	610.000 €	610.000 €	610.000 €	610.000 €
Geplant (MiFriFi)	129.500 €	132.000 €	134.500 €	0	0
nicht geplant	480.500 €	478.000 €	475.500 €	610.000 €	610.000 €

■ Erläuterung

a) geplante Mittelbereitstellung

Bei der geplanten Mittelbereitstellung sind nur die Kosten erfasst, die bisher in der mittelfristigen Finanzplanung für die Holsammlungen Sperrmüll und Altholz angesetzt wurden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass der Aufwand im Zusammenhang mit den angenommenen Mengenverschiebungen innerhalb der Systeme im Bereich der Bringsammlungen zurückgehen wird. Für die Bringsammlungen der beiden Fraktionen waren Kosten wie folgt eingeplant:

2020 insg. 345.000 €

2021 insg. 355.000 €

2022 insg. 365 000 €.

Die Rückgänge dürften sich mittelfristig im Bereich von ca. 40 % bewegen.

b) personelle Auswirkungen

Die Erfassung der beiden Abfallgruppen soll zukünftig im Abrufsystem, nach vorheriger Anmeldung durch die Abfallbesitzer erfolgen. Diese Ausführung wird zusätzliches Personal in der Abteilung Service/Vertrieb im EAL erfordern. Die Anzahl der zusätzlichen Stellen wird im Rahmen der Wirtschaftsplanung 2020 näher begründet werden.

Begründung

■ Sachverhalt

Die Sperrmüll- und Altholzerfassung beruhte bisher auf der Annahme dieser Abfälle auf den Recyclinghöfen und einer einmal jährlichen Straßensammlung mit festen, öffentlich bekannt gemachten Terminen. Die Kosten für die bisherige Straßensammlung (Holsystem) betragen rund 130.000 € jährlich. Der bestehende Vertrag zu der beauftragten Leistung endet zum 31.12.2019, so dass für die Neuvergabe der Leistung ab 2020 eine Neukonzeption erfolgte.

Nach einer entsprechenden Empfehlung des SaTraG-Gremiums liegt folgende Beschlussfassung des Kreistags vor (Vorlage 268/2018):

I. Sperrmüll und Altholzerfassung

- *Die Sperrmüll- und Altholzstraßensammlung wird ab 2020 als „Abholung auf Abruf“ durchgeführt.*
- *Die Abholungen sollen nach der Anmeldung innerhalb von 3 Monaten erfolgen. Eine Abholung je Abfallsorte pro Haushalt und Jahr wird über die Jahresgebühr finanziert. Für weitere Abholungen wird eine pauschale Abholgebühr erhoben. Diese soll nicht kostendeckend, sondern so kalkuliert werden, dass ein Anreiz zur Nutzung bestehen bleibt.*
- *Die über die Jahresgebühr finanzierte kostenfreie Annahme von Sperrmüll und Altholz auf den Recyclinghöfen des Landkreises bleibt bestehen.*
- *Die Anlieferungsmengen pro Bereitstellung bei der Holsammlung bzw. pro Anlieferung auf den Recyclinghöfen bleiben begrenzt.*
- *Die Verwaltung wird beauftragt, die Leistung auszuschreiben und dem Betriebsausschuss zum Beschluss vorzulegen.*

Dementsprechend wurde die Leistung Anfang Februar 2019 europaweit ausgeschrieben.

Von drei Angebotsabforderungen wurde 1 Angebot fristgerecht bis zum 12.03.2019 um 10:00 Uhr vorgelegt und unter Wahrung der Vorgaben nach VgV geöffnet.

Der Zuschlag wird auf das für den Auftraggeber wirtschaftlichste Angebot erteilt. Zuschlagskriterium ist der Angebotspreis.

■ Ergebnis

Folgender Angebotspreis wurde anhand des Angebots ermittelt:

Angebotspreis pro Jahr		Preis Auftragsdauer 6 Jahre	
netto	brutto	netto	brutto
512.000,- €	609.601,30 €	3.073.620,- €	3.657.607,80 €

Das Ausschreibungsergebnis führt zu einer starken Verteuerung gegenüber der aktuellen Beauftragung der Holsammlungen. Dies war absehbar und wurde bei der Diskussion um die Änderung des Erfassungssystems ausführlich dargestellt. Das mit der Änderung verbundene Dienstleistungsangebot ist im Vergleich zum bisherigen System deutlich umfangreicher. Daher sind Mengenverschiebungen weg vom Bringsystem (ReHö) hin zum Holsystem zu erwarten. Damit tritt beim Bringsystem eine Kostenentlastung ein, die mittelfristig auf ca. 40 % des bisherigen Aufwandes geschätzt wird (ca. 140.000 €).

Die Fa. Remondis Süd GmbH führt seit 2015 die Sperrmüll- und Altholz-Straßensammlung im Landkreis Lörrach durch und verfügt auch bei Sammlungen im Abruf-System über qualifizierte Referenzen und Betriebsnachweise. Es kann davon ausgegangen werden, dass die angeforderte Leistung erbracht werden kann.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

Dr. Silke Bienroth
Betriebsleitung